

Barther Tennisherren steigen in Verbandsliga ab

OZV.

14.7.15

Die Herren 50 des TC Blau-Weiß verloren auch ihr letztes Punktspiel der Oberliga-Saison.

Rostock – Sechs Matches, sechs Niederlagen – entsprechend nüchtern fiel das Fazit von Martin Möritz aus. „Es gab viele knappe Spiele. Man hat gesehen, dass man mithalten kann, aber die Beständigkeit hat gefehlt“, bilanzierte der Kapitän des TC Blau-Weiß Barth. Auch beim Saisonfinale gegen den neuen Landesmeister TC Blau-Weiß Rostock war für die Herren 50 aus der Vineta-Stadt zumin-

dest der eine oder andere Ehrenpunkt drin. Kurt Jenß brachte im Spitzeneinzel im zweiten Satz eine 4:1-Führung nicht nach Hause und verlor 3:6, 4:6. Im Doppel gab er an der Seite von Möritz im entscheidenden Match-Tie-Break ein 5:2 noch aus der Hand (7:10). So stand am Ende eine 0:6-Niederlage beim Spitzenreiter zu Buche. Der Abstieg der Barther in die Tennis-Verbandsliga war schon vorher besie-

gelt. Vor allem in den Duellen gegen Stralsund (3:3 Punkte, 6:7 Sätze) und Bargeshagen (2:4) war für die Blau-Weißen mehr drin. Doch nur insgesamt vier Einzelerfolge und zehn Doppelsiege waren zu wenig. „Bei uns merkt man, dass wir nur Doppel trainieren. Wir kriegen im Einzel einfach nicht die Punkte gebacken“, bilanzierte Kurt Jenß, der künftig lieber bei den Sechzigern spielen würde.

Martin Möritz indes reizt der Wiederaufstieg: „Dann hat man nächste Saison wieder ein Ziel und vor allem mehr Erfolgserlebnisse.“

Möritz kehrt bereits am Freitag nach Rostock zurück. Dort absolviert er mit der U 11-Landesauswahl ein Kurztrainingslager. Die Tennistalente bereiten sich in der Hansestadt auf die deutschen Meisterschaften in Essen vom 24. bis 26. Juli vor. se